

Tagung:

Was Resilienz stärkt. Chancen und Risiken eines immer populärer werdenden Konzepts

10./11. März 2023, Pädagogische Hochschule Heidelberg

Verantwortliche: Prof. Dr. Rolf Göppel & Prof. Dr. Ulrike Graf

Diskreditierungen ‚sozial benachteiligter‘ Schüler*innen in einer Pisa-Sonderauswertung zum ‚Erfolgsfaktor Resilienz‘

Prof.in Dr. Kirsten Puhr, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Der Beitrag greift die Fragen nach Verkürzungen, Kehrseiten und ‚unbeabsichtigten Nebenwirkungen‘ der Resilienzorientierung auf, die im Call der Tagung gestellt wurden. Das Material, an dem diese Fragen diskutiert werden sollen, ist die „Studie. Erfolgsfaktor Resilienz. Warum manche Jugendliche trotz schwieriger Startbedingungen in der Schule erfolgreich sind – und wie Schulerfolg auch bei allen anderen Schülerinnen und Schülern gefördert werden kann“ (OECD und Vodafone Stiftung Deutschland 2018).

Als Diskreditierungen stelle ich die Adressierung von Schüler*innen als ‚*resilient*‘ sowie die Verweise auf ‚*bildungsferne Elternhäuser*‘ und einen erhöhten Anteil von Schüler*innen, die „*trotz ihres ungünstigen sozioökonomischen Hintergrunds im PISA-Test solide Leistungen zeigen*“ (ebd., S. 2, Herv. K.P.) zur Diskussion.

Literatur

OECD und Vodafone Stiftung Deutschland (2018). Studie. Erfolgsfaktor Resilienz. Warum manche Jugendliche trotz schwieriger Startbedingungen in der Schule erfolgreich sind – und wie Schulerfolg auch bei allen anderen Schülerinnen und Schülern gefördert werden kann“. Eine PISA-Sonderauswertung der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) in Kooperation mit der Vodafone Stiftung Deutschland.

https://www.vodafone-stiftung.de/wp-content/uploads/2019/05/Vodafone_Stiftung_Erfolgsfaktor_Resilienz_01_02.pdf. Zugegriffen: 20. Juli 2022.